

# Simone Niggli Challenge 2017

29.4. - 28.5.2017

für Schulen

<kunst orientiert>

## GEMEINSAME BEGEHUNG

Der Kunstparcours lässt sich gut gemeinsam begehen, indem immer zwei Schülerinnen gemeinsam verantwortlich für ein Wegstück sind. Die Schülerinnen und Schüler führen die ganze Gruppe jeweils zum nächsten Posten und können diesen aufgrund einfacher Fragen beschreiben. Was sehe ich? Woran erinnert die Arbeit? Gibt es einen Bezug zum Wald? Gibt es einen Bezug zur Orientierung? Es gibt einfachere Routen, kürzere und längere Stücke. Teilweise kann man die Posten schon von weitem sehen, teils sind die Kunstwerke gut versteckt. Es gibt bei jedem Posten eine Infotafel.

Material:

Postennetz 2x , evtl. Informationsbroschüre 1x für Lehrperson

## FOTO-OL

Die Schülerinnen und Schüler machen von einem geeigneten Standort / Treffpunkt aus verschiedene, sternförmige Läufe. Geeignet ist die Brätlistelle zwischen Posten 08/09, da befindet sich die Gruppe auf dem Hügel und es lassen sich viele Posten anlaufen. Die Schülerinnen und Schüler bilden ein Paar. Sie bekommen ein Foto mit einem Kunstwerk und laufen an den Standort der Abbildung. Sie laufen zurück zur Lehrperson und beschreiben das Kunstwerk genau. Fortgeschrittene könnten versuchen herauszufinden auf welcher Seite bezüglich der Himmelsrichtung / wo auf der Karte die Aufnahme entstand.

Material:

Postennetz, Bleistifte

Vorlage für SchülerInnen: Foto - OL

Lösungsblatt für Lehrperson: Foto - OL

## SKIZZIEREN STATT KNIPSEN

Statt der Kontrolle durch Knipsen sollen die Schülerinnen eine Skizze des Objektes machen: eignen tun sich dafür alle Posten. Es braucht etwas mehr Zeit, ermöglicht dafür eine sorgsamere Auseinandersetzung und besseres Erfassen des Objektes. Die Zeichnungen können ausgelegt und verglichen werden, wir erzählen uns, was wir entdeckt haben und was wir uns dabei gedacht haben.

Material: Postennetz, Papier, Bleistifte

## ELFCHEN SCHREIBEN STATT KNIPSEN

Ein „Elfchen“ ist ein Gedicht, das sich aber nicht reimen muss. Es ermöglicht einen einfachen, intuitiven Zugang zu den Kunstwerken: Finden die anderen Schülerinnen heraus, um welches Kunstwerk es sich handelt?

Ein Elfchen besteht aus elf Wörtern und 5 Zeilen.

1. Zeile: Ein Wort (eine Farbe oder eine Eigenschaft)
2. Zeile: Zwei Wörter ( ein Gegenstand oder eine Person mit Artikel)
3. Zeile: Drei Wörter (Wo und wie ist der Gegenstand, was tut er / oder eine Person?)
4. Zeile: Vier Wörter (etwas über sich selbst schreiben)
5. Zeile: Ein Wort (als Abschluss des Elfchens)

1 Wort	Braun
2 Wörter	Die Knorrigen
3 Wörter	stehen gestapelt übereinander
4 Wörter	meine Ordnung oder Rhythmus
1 Wort	standfest

## WIR GESTALTEN SELBST EINEN POSTEN

Es hat im Wald sehr viel Fallholz. Dieses bietet sich geradezu an, eigene gestalterische Eingriffe zu machen. Die Schülerinnen und Schüler können in 5er-Gruppen einfache, aus Ästen gemachte Objekte entwickeln: stapeln, ordnen, aneinanderreihen, anhäufen... Dabei geht es auch darum, wo die Objekte zu stehen kommen. Wie würde dein Kunstwerkposten aussehen? Landart Künstler als Inspiration: Urs Twellmann ( Poste 13). Achten Sie bitte darauf, dass die Objekte nicht in unmittelbarer Nähe zu den Kunstwerken und nicht auf die Fahrwege oder Fussgängerpfade gestellt werden.



unbekannt, Färstu 2016